



GEFAHRENMUSTER (GM): [gm.6 - kalter, lockerer neuschnee und wind](#); [gm.2 - gleitschnee](#)

Verbreitet mäßige, entlang des Alpenhauptkammes und in Osttirol oberhalb 2200m erhebliche Gefahr

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in Nordtirol ist verbreitet als mäßig einzustufen. Entlang des Alpenhauptkammes sowie in Osttirol ist die Gefahr oberhalb 2200m erheblich.

Vor allem die heute im Tagesverlauf mit dem zunehmenden Südwind neu entstehenden Tribschneeanisammlungen sind störanfällig und können schon bei geringer Zusatzbelastung als Lawine ausgelöst werden. Gefahrenstellen liegen in Tribschneehängen oberhalb 2200m, bevorzugt in den Expositionen von Südwest über Nord bis Südost. Mit Tageserwärmung und Sonneneinstrahlung sind vereinzelt Selbstaumlösungen oberflächlicher Lockerschneelawinen und unterhalb etwa 2000m von Gleitschneelawinen zu erwarten. Das betrifft besonders die schneereichen Regionen entlang des Alpenhauptkammes und in Osttirol.

SCHNEEDECKENAUFBAU

In den vergangenen 24 Stunden gab es in Osttirol 5 bis 15cm Neuschneezuwachs, im Süden bis 35cm. In Nordtirol waren es nur Spuren. Der jüngste Neuschnee und Tribschnee haben sich schon wieder etwas gesetzt und verfestigt. Auch die Verbindung mit der Altschneedecke hat zugenommen.

Innerhalb der Altschneedecke findet man zwischen härteren Krusten oft Schichten aus aufbauend umgewandelten, lockeren Schneekristallen. Diese Schichten können vor allem an den Übergängen von viel zu wenig Schnee gestört werden.

Mit dem im Tagesverlauf stärker werdenden Föhn entstehen besonders in hochalpinen Lagen sowie entlang des Alpenhauptkammes neue, eher kleinräumige Tribschneeanisammlungen.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Wetterlage: Unter einer mäßig starken Südwestströmung kann sich heute ein Zwischenhoch in Tirol durchsetzen. Morgen Mittwoch folgt die nächste Kaltfront mit Regen und Schnee. Am Donnerstag wiederum Zwischenhocheinfluss. Bergwetter heute: Gutes Bergwetter mit etwas Wind, der aber bis zum Nachmittag abseits der Tuxer Alpen nicht allzu störend sein sollte. Zudem sind die Sichtbedingungen die meiste Zeit sehr gut. Dünne Wolken sind weit über den Gipfeln und es wird einigermaßen sonnig. Von der Silvretta bis zum Brenner nachmittags allmählich diffuse Sichten. Kommende Nacht beginnt es verbreitet zu schneien.

Temperatur in 2000m um +3 Grad, in 3000m um -4 Grad.

Höhenwind: mäßiger Wind aus Südwest, auf den Föhnbergen nachmittags stark auflebend.

TENDENZ

Mit Neuschnee und Wind leichter Anstieg der Lawinengefahr.

Rudi Mair